



**Geschäftsführung
Betriebsausschuss Bühnen der Stadt
Köln**

Herr Freitag

Telefon: (0221) 221-23657

Fax: (0221) 221-24141

E-Mail: uwe.freitag@stadt-koeln.de

Datum: 27.01.2015

Niederschrift

über die **3. Sitzung des Betriebsausschusses Bühnen der Stadt Köln** in der Wahlperiode 2014/2020 am Donnerstag, dem 04.12.2014, 21:15 Uhr bis 21:20 Uhr, Historisches Rathaus, Konrad-Adenauer Saal, Raum-Nr. 1.18

Anwesend waren:

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Dr. Eva Bürgermeister	SPD
Herr Andreas Pöttgen	SPD
Herr Prof. Klaus Schäfer	SPD
Frau Bürgermeisterin Elfi Scho-Antwerpes	SPD
Herr Dr. Ralph Elster	CDU
Frau Karin Reinhardt	CDU
Frau Katharina Welcker	CDU
Herr Thomas Welter	CDU
Frau Berivan Aymaz	GRÜNE
Frau Brigitta Bülow von	GRÜNE
Herr Peter Sörries	GRÜNE
Frau Gisela Stahlhofen	DIE LINKE
Herr Dr. Ulrich Wackerhagen	FDP

Beratende Mitglieder

Herr Thomas Traeder	AfD
Frau Anke Brunn	SPD
Herr Manfred Post	SPD
Herr Mario Michalak	GRÜNE
Frau Maria Spering	GRÜNE
Frau Friederike van Duiven	GRÜNE
Herr Sebastian Tautkus	DIE LINKE
Herr Lorenz Deutsch	FDP

Verwaltung

Beigeordnete Susanne Laugwitz-Aulbach Dezernat Kunst und Kultur
Herr Patrick Wasserbauer Bühnen der Stadt Köln

Schriftführerin

Frau Antje Zupp Dezernat Kunst und Kultur

Presse

Zuschauer

Entschuldigt fehlen:

Beratende Mitglieder

Herr Thor-Geir Zimmermann	DEINE FREUNDE
Frau Lisa Hanna Gerlach	PIRATEN
Herr Andreas Henseler	Freie Wähler Köln
Herr Prof. Hans-Georg Bögner	SPD
Herr Marco Malavasi	SPD
Herr Franz-Josef Knieps	CDU
Herr Prof. Dr. Lothar Theodor Lemper	CDU
Frau Freifrau Jeane von Oppenheim	CDU
Herr Ludwig von Rautenstrauch	
Herr Dr. Ulrich Krings	Für die Denkmalpflege sachkundiger Bürger
Frau Dr. Heike Otto	Für die Denkmalpflege sachverständige Bürgerin
Herr Dr. Manfred Wegner	Seniorenvertretung
Frau Ute Palm	Behindertenvertretung
Herr Jochen Saurenbach	Stadt AG LST.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- A Verpflichtung von sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohnern**
- 1 Schwerpunktthemen**
- 2 Schriftliche Anfragen**
- 3 Schriftliche Anträge**
- 4 Allgemeine Vorlagen**
- 5 Mitteilungen des Eigenbetriebs**
- 5.1 4. Quartals- und somit vorläufiger Jahresbericht der Spielzeit 2013/14 der Bühnen Köln
3608/2014
- 5.2 Interim der Bühnen 2010 bis 2015 - 4. Controllingbericht
3665/2014
- 6 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 7 Mündliche Anfragen**

II. Nichtöffentlicher Teil

- 8 Schriftliche Anfragen**
- 9 Schriftliche Anträge**
- 10 Allgemeine Vorlagen**
- 11 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 12 Mitteilungen des Eigenbetriebs**
- 13 Mündliche Anfragen**

I. Öffentlicher Teil

A Verpflichtung von sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohnern

Vorsitzende Dr. Bürgermeister verpflichtet für den Betriebsausschuss Bühnen Frau Ute Palm, Herrn Prof. Hans-Georg Bögner, Herrn Manfred Post, Herrn Marco Malavasi und Herrn Saurenbach als sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner.

1 Schwerpunktthemen

2 Schriftliche Anfragen

3 Schriftliche Anträge

4 Allgemeine Vorlagen

5 Mitteilungen des Eigenbetriebs

5.1 4. Quartals- und somit vorläufiger Jahresbericht der Spielzeit 2013/14 der Bühnen Köln 3608/2014

Herr Wasserbauer berichtet, dass das Budget auskömmlich sei und die Spielzeit mit einem Plus abgeschlossen werde. Die Erträge entwickeln sich planmäßig und man erwarte nur leichte Mindererlöse für das Interim, die jedoch durch Einsparungen in anderen Bereichen abgedeckt seien.

Der Streit mit den Architekten zur Neubauvariante sei beigelegt und dadurch werde die Auflösung der hierfür gebildeten Rücklage möglich. Diese wolle man zum Abbau des Defizits der Bühnen einsetzen.

Außerdem werde der Mehraufwand im Bereich der Hausbewirtschaftung durch Einsparungen von derzeit nicht benötigtem Aufwand des Betriebes der Spielstätte am Offenbachplatz gedeckt.

Er weist darauf hin, dass das gute Ergebnis aus der Interimsspielzeit jedoch nicht Maßstab für die künftige Bewirtschaftung am Offenbachplatz sein könne, da sich das Budget an der wiedereröffneten Spielstätte anders, beispielsweise durch neue Flächenzuschnitte, darstellen werde. Die Einsparung aus dem Interim könne nicht im neuen Spielbetrieb 2015/16 erzielt werden.

Der Betriebsausschuss Bühnen nimmt den Bericht zur Kenntnis.

5.2 Interim der Bühnen 2010 bis 2015 - 4. Controllingbericht 3665/2014

Herr Wasserbauer führt aus, dass sich das Budget für das Interim auskömmlich sei. Die Prognose sei realistisch und enthalte finanzielle Puffer. Dies beziehe sich unter anderem auf das Carlswerk.

Herr Tautkus möchte wissen, ob sich das Schauspiel einen längeren Verbleib im Carlswerk vorstellen könne.

Herr Wasserbauer teilt mit, dass sich das Schauspiel bis zum 30.09.2015 dort im Interim befinde und dies bis zu diesem Zeitpunkt finanziert sei. Hinsichtlich des Verbleibes gebe es zwar Ideen, es müsse jedoch erst eine einheitliche Verwaltungsmeinung, unter Einbindung des Schauspielintendanten Bachmann, für die Zeit nach dem Interim hergestellt werden.

Vorsitzende Dr. Bürgermeister fragt nach den Risiken im Bereich des Umzugs und des Rückbaues.

Herr Wasserbauer verweist in diesem Zusammenhang auf Verpflichtungen aus den Mietverträgen und auf die allgemeinen Risiken im Bereich des Umzuges.

Der Betriebsausschuss Bühnen nimmt die Mitteilung zur Kenntnis.

**6 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 2
 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

7 Mündliche Anfragen

Vorsitzende Dr. Bürgermeister schließt die öffentliche Sitzung.

gez. Dr. Eva Bürgermeister
(Vorsitzende)

gez. Antje Zupp
(stellv. Schriftführerin)